



Teams und Coaches des Regionalwettbewerbs World Robot Olympiad.

Fotos: Kai-Uwe Wudtke, privat

Sechs Teams beim Deutschlandfinale

World Robot Olympiad im Gisela-Sick-Bildungshaus ausgetragen

Region/Waldkirch. Beim Regionalwettbewerb der World Robot Olympiad (WRO) im Gisela-Sick-Bildungshaus in Waldkirch waren kürzlich 19 Schüler-Teams in zwei Kategorien erfolgreich. Das Schülerforschungszentrum Region Freiburg (SFZ) richtete den Wettbewerb mit finanzieller Unterstützung der Gisela und Erwin Sick Stiftung aus.

Die World Robot Olympiad (WRO) ist ein internationaler Roboterwettbewerb, der das Ziel hat, Kinder und Jugendliche für Naturwissenschaft und Technik zu begeistern. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Alter von acht bis 19 Jahren arbeiten in Zweier- oder Dreier-Teams gemeinsam mit einem Coach an jährlich neuen Aufgaben.

Unter dem Motto „Connecting the World“ lösten in der Kategorie RoboMission 15 Teams in zwei Altersklassen mit ihren selbstgebauten und programmierten Robotern auf einem drei Quadratmeter großen Parcours unterschiedliche Aufgaben. In der Altersklasse Elementary (acht bis zwölf Jahre) haben die Roboter Aufgaben zur Erhaltung des Meereslebens gelöst. In der Altersklasse Junior (elf bis 15 Jahre) sollten die Roboter die Unterwasser-Infrastruktur ausbauen und reparieren.

In der Kategorie Future Engineers traten vier Teams an. Die Teams mussten für den Wettbewerbstag ein Roboterfahrzeug bauen und programmieren, welches autonom



Besonders stolz ist Sven Reimertz (links), Leiter des SFZ in Waldkirch auf die Leistung seines Teams „SFZ Team 3“ mit Benedikt Wahl, Elias Göritz, Noah Weisser (von links).

einen circa neun Quadratmeter großen und zufällig zusammengestellten Parcours durchfahren können.

Von den insgesamt 19 Teams konnten sich sechs Teams zum Deutschlandfinale qualifizieren. In der Kategorie Future Engineers qualifizierten sich das Team Xenoplex1 vom Verein „Forscher/innen für die Region“ (FRO) aus Ohlsbach und das Team MKS Robotics der Maximilian Kolbe Schule aus Neunkirchen. In der Altersklasse Junior der Kategorie RoboMission qualifizierten sich das Team Moscherosch-Kurzschluss von der Moscherosch-Gemeinschaftsschule in Willstätt, das Team The Golden Phoenix vom Freiburg-Semi-

nar und das Team W-A-L Roboter AG 2 der Wilhelm-August-Lay Schule in Bötzingen.

Besonders stolz ist Sven Reimertz, Leiter des SFZ in Waldkirch auf die Leistung seines Teams „SFZ Team 3“ welches sich in der Altersklasse Elementary ebenfalls zum Deutschlandfinale qualifizieren konnte.

Am 16./17. Juni findet das Deutschlandfinale in der Messe Freiburg statt. Besucher können das Deutschlandfinale an beiden Veranstaltungstagen kostenfrei am Freitag von 11 bis 18 Uhr und am Samstag von 9 bis 12 Uhr besuchen. Zu diesen Zeiten finden Wettbewerbe und auch das MINT-Rahmenprogramm statt.